

Germany-Hanover: Architectural, engineering and planning services

OJ S 187/2022 28/09/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt Hannover - Fachbereich Planen und Stadtentwicklung

Postal address: Rudolf-Hillebrecht-Platz 1

Town: Hannover

NUTS code: DE929 Region Hannover

Postal code: 30159

Country: Germany

Contact person: Zentrale Submission der Landeshauptstadt Hannover

E-mail: submission@hannover-stadt.de

Telephone: +49 511-16842870

Fax: +49 511-16842087

Internet address(es):

Main address: www.hannover.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YRADACR/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YRADACR>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ingenieurleistungen und Fachbauleitung Altbergbausanierung

Reference number: 61-0916-22

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ingenieurleistung und Fachbauleitung Sicherung Mittel- und Nordstollen Ahlemer Asphaltgruben

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 996 577,40 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

1 und 2

II.2. Description

II.2.1. Title

Ingenieurleistungen und Fachbauleitung Sicherung Mittelstollen Ahlemer Asphaltgruben
Lot No: 1 - Mittelstollen

II.2.2. Additional CPV code(s)

71247000 Supervision of building work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE929 Region Hannover

Main site or place of performance: Hannover Hannover-Ahlem, nördlich Heisterbergallee

II.2.4. Description of the procurement

Ingenieurleistung und Fachbauleitung Sicherung Mittelstollen Ahlemer Asphaltgruben

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 25

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Referenzprojekte des Projektleiters. Es werden bis zu 3 Referenzen gewertet. Die Bewerber haben anzugeben, welche Referenzen bei der Wertung berücksichtigt werden sollen. 0 Punkte: Die genannten Referenzprojekte weisen keine Vergleichbarkeit und eine deutlich geringere Größenordnung auf, insgesamt ungenügend; 1 Punkt: Lediglich ein Referenzprojekt ist in einer ähnlichen Größenordnung mit dem zu vergebenden Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf; insgesamt mangelhaft; 2 Punkte: Lediglich ein Referenzprojekt ist vergleichbar mit dem zu vergebenden Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf; insgesamt ausreichend; 3 Punkte: Die Vergleichbarkeit mit dem zu vergebenden Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt, die übrigen sind in einer ähnlichen Größenordnung; insgesamt befriedigend; 4 Punkte: Die drei Referenzprojekte sind mindestens vergleichbar mit dem zu vergebenden Auftrag; insgesamt gut; 5 Punkte: Die

höchste Gleichartigkeit mit dem zu vergebenen Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt sowie die Vergleichbarkeit für zwei Referenzprojekte; insgesamt sehr gut; 2. Referenzprojekte des stellvertretenden Projektleiters. Es werden bis zu 3 Referenzen gewertet. Die Bewerber haben anzugeben, welche Referenzen bei der Wertung berücksichtigt werden sollen. 0 Punkte: Die genannten Referenzprojekte weisen keine Vergleichbarkeit und eine deutlich geringere Größenordnung auf, insgesamt ungenügend; 1 Punkt: Lediglich ein Referenzprojekt ist in einer ähnlichen Größenordnung mit dem zu vergebenen Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf; insgesamt mangelhaft; 2 Punkte: Lediglich ein Referenzprojekt ist vergleichbar mit dem zu vergebenen Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf; insgesamt ausreichend; 3 Punkte: Die Vergleichbarkeit mit dem zu vergebenen Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt, die übrigen sind in einer ähnlichen Größenordnung; insgesamt befriedigend; 4 Punkte: Die drei Referenzprojekte sind mindestens vergleichbar mit dem zu vergebenen Auftrag; insgesamt gut; 5 Punkte: Die höchste Gleichartigkeit mit dem zu vergebenen Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt sowie die Vergleichbarkeit für zwei Referenzprojekte; insgesamt sehr gut; Bei der Bewertung nach Ziff. 1 und 2 gilt:

Bei dem Projekt Sicherung der Nord- und Mittelstollen der Asphalt-Gruben Ahlem handelt sich um ein verzweigtes Stollensystem mit einem Volumen von rund 40.000 m³, die Gruben sind bebaut (innerstädtische Lage). Bei den zu sichernden Stollen handelt es sich um oberflächennahen Bergbau mit hohem Gefährdungspotential, da die Standsicherheit der Grubenbaue nicht mehr nachgewiesen kann und von den Grubenbauen eine Gefahr für Leib- und Leben von Personen und die Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nicht mehr ausgeschlossen werden kann. Für den Auftrag ist die Fachbauleitung zu stellen, die die Planung, Anpassung der Planung, die Bauüberwachung vor Ort, die Kostenkontrolle sowie laufend die Standsicherheit der aktuell angetroffenen Grubenbaue beurteilt und die Priorität der durchzuführenden Sicherungsmaßnahme entsprechend der Situation festlegt.

Entsprechend ist die Einstufung der Referenzprojekte wie folgt:

Höchste Gleichartigkeit: Asphaltgrube mit hohem Gefährdungspotential; Größenordnung von mind. 10.000 m² betroffener Fläche; mehrere verzweigte Stollensysteme; innerstädtischen Lage; alle o.g. Leistungen

Vergleichbar: Grube mit hohem Gefährdungspotential; Größenordnung von mind. 10.000 m² betroffener Fläche; mehrere verzweigte Stollensysteme; innerstädtischen Lage; alle o.g. Leistungen

Ähnliche Größenordnung: mehrere verzweigte Stollensysteme; alle o.g. Leistungen

Geringere Größenordnung: mehrere Schächte / Stollen oder Teil eines größeren Systems; alle o.g. Leistungen

Keine Vergleichbarkeit und deutlich geringere Größenordnung: ein einzelner Schacht und/oder max. 2 der o.g. Leistungen

3. Berufserfahrung des Projektleiters: Berufserfahrung weniger als 1 Jahr: 0 Punkte;

Berufserfahrung mehr als 1-2 Jahre: 1 Punkt; Berufserfahrung mehr als 2-4 Jahre: 2 Punkte;

Berufserfahrung mehr als 4-8 Jahre: 3 Punkte; Berufserfahrung mehr als 8-15 Jahre: 4

Punkte; Berufserfahrung mehr als 15 Jahre: 5 Punkte;

4. Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters: Berufserfahrung weniger als 1 Jahr: 0

Punkte; Berufserfahrung mehr als 1-2 Jahre: 1 Punkt; Berufserfahrung mehr als 2-4 Jahre: 2

Punkte; Berufserfahrung mehr als 4-8 Jahre: 3 Punkte; Berufserfahrung mehr als 8-15 Jahre:

4 Punkte; Berufserfahrung mehr als 15 Jahre: 5 Punkte;

bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los (§ 75 Abs. 6 VgV)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Bieter haben die Möglichkeit, einen Kopplungsrabatt für den Fall anzubieten, dass sie den Zuschlag auf beide Lose erhalten. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Ingenieurleistungen und Fachbauleitung Sicherung Nordstollen Ahlemer Asphaltgruben
Lot No: 2 - Nordstollen

II.2.2. Additional CPV code(s)

71247000 Supervision of building work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE929 Region Hannover

Main site or place of performance: Hannover Hannover-Ahlem, nördlich Heisterbergallee

II.2.4. Description of the procurement

Ingenieurleistungen und Fachbauleitung Sicherung Nordstollen Ahlemer Asphaltgruben

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 25

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

1. Referenzprojekte des Projektleiters. Es werden bis zu 3 Referenzen gewertet. Die Bewerber haben anzugeben, welche Referenzen bei der Wertung berücksichtigt werden sollen. 0 Punkte: Die genannten Referenzprojekte weisen keine Vergleichbarkeit und eine deutlich geringere Größenordnung auf, insgesamt ungenügend; 1 Punkt: Lediglich ein Referenzprojekt ist in einer ähnlichen Größenordnung mit dem zu vergebenen Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf; insgesamt mangelhaft; 2 Punkte: Lediglich ein Referenzprojekt ist vergleichbar mit dem zu vergebenen Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf; insgesamt ausreichend; 3 Punkte: Die Vergleichbarkeit mit dem zu vergebenen Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt, die übrigen sind in einer ähnlichen Größenordnung; insgesamt befriedigend; 4 Punkte: Die drei Referenzprojekte sind mindestens vergleichbar mit dem zu vergebenen Auftrag; insgesamt gut; 5 Punkte: Die höchste Gleichartigkeit mit dem zu vergebenen Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt sowie die Vergleichbarkeit für zwei Referenzprojekte; insgesamt sehr gut;

2. Referenzprojekte des stellvertretenden Projektleiters. Es werden bis zu 3 Referenzen gewertet. Die Bewerber haben anzugeben, welche Referenzen bei der Wertung berücksichtigt werden sollen. 0 Punkte: Die genannten Referenzprojekte weisen keine Vergleichbarkeit und eine deutlich geringere Größenordnung auf, insgesamt ungenügend; 1 Punkt: Lediglich ein Referenzprojekt ist in einer ähnlichen Größenordnung mit dem zu vergebenden Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf, insgesamt mangelhaft; 2 Punkte: Lediglich ein Referenzprojekt ist vergleichbar mit dem zu vergebenden Auftrag, die übrigen weisen eine geringere Größenordnung auf, insgesamt ausreichend; 3 Punkte: Die Vergleichbarkeit mit dem zu vergebenden Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt, die übrigen sind in einer ähnlichen Größenordnung; insgesamt befriedigend; 4 Punkte: Die drei Referenzprojekte sind mindestens vergleichbar mit dem zu vergebenden Auftrag; insgesamt gut; 5 Punkte: Die höchste Gleichartigkeit mit dem zu vergebenden Auftrag besteht für mindestens ein Referenzprojekt sowie die Vergleichbarkeit für zwei Referenzprojekte; insgesamt sehr gut; Bei der Bewertung nach Ziff. 1 und 2 gilt:

Bei dem Projekt Sicherung der Nord- und Mittelstollen der Asphalt-Gruben Ahlem handelt sich um ein verzweigtes Stollensystem mit einem Volumen von rund 40.000 m³, die Gruben sind bebaut (innerstädtische Lage). Bei den zu sichernden Stollen handelt es sich um oberflächennahen Bergbau mit hohem Gefährdungspotential, da die Standsicherheit der Grubenbaue nicht mehr nachgewiesen kann und von den Grubenbauen eine Gefahr für Leib- und Leben von Personen und die Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung nicht mehr ausgeschlossen werden kann. Für den Auftrag ist die Fachbauleitung zu stellen, die die Planung, Anpassung der Planung, die Bauüberwachung vor Ort, die Kostenkontrolle sowie laufend die Standsicherheit der aktuell angetroffenen Grubenbaue beurteilt und die Priorität der durchzuführenden Sicherungsmaßnahme entsprechend der Situation festlegt.

Entsprechend ist die Einstufung der Referenzprojekte wie folgt:

Höchste Gleichartigkeit: Asphaltgrube mit hohem Gefährdungspotential; Größenordnung von mind. 10.000 m² betroffener Fläche; mehrere verzweigte Stollensysteme; innerstädtischen Lage; alle o.g. Leistungen

Vergleichbar: Grube mit hohem Gefährdungspotential; Größenordnung von mind. 10.000 m² betroffener Fläche; mehrere verzweigte Stollensysteme; innerstädtischen Lage; alle o.g. Leistungen

Ähnliche Größenordnung: mehrere verzweigte Stollensysteme; alle o.g. Leistungen

Geringere Größenordnung: mehrere Schächte / Stollen oder Teil eines größeren Systems; alle o.g. Leistungen

Keine Vergleichbarkeit und deutlich geringere Größenordnung: ein einzelner Schacht und/oder max. 2 der o.g. Leistungen

3. Berufserfahrung des Projektleiters: Berufserfahrung weniger als 1 Jahr: 0 Punkte;

Berufserfahrung mehr als 1-2 Jahre: 1 Punkt; Berufserfahrung mehr als 2-4 Jahre: 2 Punkte;

Berufserfahrung mehr als 4-8 Jahre: 3 Punkte; Berufserfahrung mehr als 8-15 Jahre: 4

Punkte; Berufserfahrung mehr als 15 Jahre: 5 Punkte;

4. Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters: Berufserfahrung weniger als 1 Jahr: 0

Punkte; Berufserfahrung mehr als 1-2 Jahre: 1 Punkt; Berufserfahrung mehr als 2-4 Jahre: 2

Punkte; Berufserfahrung mehr als 4-8 Jahre: 3 Punkte; Berufserfahrung mehr als 8-15 Jahre:

4 Punkte; Berufserfahrung mehr als 15 Jahre: 5 Punkte;

bei gleicher Punktzahl entscheidet das Los (§ 75 Abs. 6 VgV)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Bieter haben die Möglichkeit, einen Kopplungsrabatt für den Fall anzubieten, dass sie den Zuschlag auf beide Lose erhalten. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Auszug aus dem Berufs- bzw. Handelsregister. Der Auszug darf zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Teilnahmeantrag (vgl. IV.2.2) nicht länger als 3 Monate sein.
2. Eigenerklärung, dass bei dem Bewerber bzw. den Mitgliedern der Bergewergemeinschaft keine Ausschlussgründe gem. § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Formblatt 1).
3. Ggf. Bergewergemeinschaftserklärung, aus der sich die Mitglieder der Bergewergemeinschaft, die Absicht ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall und der bevollmächtigte Vertreter ergeben (Formblatt 3).

Anmerkung:

Bei Bergewergemeinschaften sind die Angaben und Erklärungen für sämtliche Mitglieder der Bergewergemeinschaft vorzulegen. Der AG akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (§ 50 VgV).

Soweit der Bewerber oder die Bergewergemeinschaft entsprechend § 47 VgV (Eignungsleihe) auf Ressourcen von Nachunternehmern zurückgreifen will, sind Formblatt 4 und die vorgenannten Angaben und Erklärungen auch vom Dritten/Nachunternehmer vorzulegen. Darüber hinaus ist eine Erklärung des Nachunternehmers vorzulegen, dass er im Fall der Auftragsvergabe an den Bewerber (die Bergewergemeinschaft) diesem/r zur Verfügung steht (Formblatt 5).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Berufshaftpflichtversicherung Deckungssumme bei Sach- und Personenschäden i.H.v. mindestens EUR 3,5 Mio.

Bei Bergewergemeinschaften ist der vorgenannte Nachweis eines Mitglieds ausreichend.

2. Jährliches Mittel der Anzahl der Beschäftigten getrennt nach Ingenieuren und sonstigen Mitarbeitern in den letzten drei Jahren (Formblatt 2).

Bei Bergewergemeinschaften sind die Angaben und Erklärungen für sämtliche Mitglieder der Bergewergemeinschaft vorzulegen. Der AG akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (§ 50 VgV).

Soweit der Bewerber oder die Bergewergemeinschaft entsprechend § 47 VgV (Eignungsleihe) auf Ressourcen von Nachunternehmern zurückgreifen will, sind Formblatt 4 und die vorgenannten Angaben und Erklärungen auch vom Dritten/Nachunternehmer vorzulegen. Darüber hinaus ist eine Erklärung des Nachunternehmers vorzulegen, dass er im Fall der

Auftragsvergabe an den Bewerber (die Bewerbergemeinschaft) diesem/r zur Verfügung steht (Formblatt 5).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Geeignete Referenzen über früher ausgeübte Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der in den letzten fünf Jahren erbrachten Dienstleistungen mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitpunkts sowie des Leistungsempfängers, einschließlich des Nachweises von Tätigkeiten mit der Untersuchung und Sicherung von in Betrieb befindlichen Grubenbauen (Altbergbau).

2. Benennung des Projektleiters und seines Stellvertreters (Formblatt 6)

3. Geeignete Referenzen des vorgesehenen Projektleiters.

4. Geeignete Referenzen des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters.

5. Angaben der Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters.

6. Angaben der Berufserfahrung des vorgesehenen stellvertretenden Projektleiters.

Anmerkung: Bei Bewerbergemeinschaften sind die Angaben und Erklärungen für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Der AG akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (§ 50 VgV).

Soweit der Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft entsprechend § 47 VgV (Eignungsleihe) auf Ressourcen von Nachunternehmern zurückgreifen will, sind Formblatt 4 und die vorgenannten Angaben und Erklärungen auch vom Dritten/Nachunternehmer vorzulegen. Darüber hinaus ist eine Erklärung des Nachunternehmers vorzulegen, dass er im Fall der Auftragsvergabe an den Bewerber (die Bewerbergemeinschaft) diesem/r zur Verfügung steht (Formblatt 5).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Nachweis von fünf Jahren der Tätigkeit des Bewerbers/eines Mitglieds der Bewerbergemeinschaft mit der Untersuchung und Sicherung von in Betrieb befindlichen Grubenbauen (Altbergbau).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/10/2022 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXQ6YRADACR

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

Fax: +49 4131-152943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die Regelungen des § 160 GWB. Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Teilt der Auftraggeber dem Bewerber mit, dass er seiner Rüge nicht abhilft, muss der Bewerber binnen 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers die Vergabekammer anrufen. Andernfalls kann er die entsprechende Rüge im Verfahren nicht mehr geltend machen (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landeshauptstadt Hannover - Fachbereich Planen und Stadtentwicklung

Postal address: Rudolf-Hillebrecht-Platz 1

Town: Hannover

Postal code: 30159

Country: Germany

E-mail: submission@hannover-stadt.de

Telephone: +49 511-16842870

Fax: +49 511-16842087

Internet address: www.hannover.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/09/2022